

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

Nr. 137. Sonnabend, den 17. Mai 1823.

**Börse in Leipzig,**  
am 16. Mai 1823.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct. . . . k. S.	—	142	—	100 $\frac{3}{8}$
do. . . . . 2 Mt.	—	141 $\frac{1}{4}$	—	99 $\frac{1}{8}$
Augsburg in Ct. . . . k. S.	—	100 $\frac{3}{8}$	—	99
do. . . . . 2 Mt.	99 $\frac{1}{4}$	—	—	—
Berlin in Ct. . . . . k. S.	—	104	—	—
do. . . . . 2 Mt.	104 $\frac{5}{8}$	—	—	—
Bremen in Louisd'or k. S.	111 $\frac{1}{2}$	—	—	—
do. . . . . 2 Mt.	—	110 $\frac{3}{8}$	—	—
Breslau in Ct. . . . . k. S.	—	103 $\frac{1}{2}$	—	—
do. . . . . 2 Mt.	—	—	—	—
Frankf. a. M. in WG. k. S.	99 $\frac{1}{4}$	—	—	—
do. . . . . 2 Mt.	99 $\frac{1}{4}$	—	—	—
Hamburg in Banco . k. S.	149	—	—	—
do. . . . . 2 Mt.	148	—	—	—
London p. L. st. . . 2 Mt.	—	—	—	—
do. . . . . 3 Mt.	6. 22 $\frac{1}{4}$	—	—	—
Paris p. 500 Fr. . . . k. S.	—	81 $\frac{1}{4}$	—	—
do. . . . . 2 Mt.	81	—	—	—
do. . . . . 3 Mt.	80 $\frac{1}{4}$	—	—	—
<b>Course im Conv. 20 Fl. Fufs.</b>				
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	—	—	—	100 $\frac{3}{8}$
do. . . . . 2 Mt.	—	—	—	99 $\frac{1}{8}$
do. . . . . 3 Mt.	—	—	—	99
<b>Briefe.</b>				
Louisd'or à 5 Thl. . . . .	—	—	—	111 $\frac{3}{8}$
Holland. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.	—	—	—	15
Kaiserl. do. do.	—	—	—	15
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	—	—	14
Passir. do. à 65 As do.	—	—	—	13
Species . . . . .	—	—	—	1 $\frac{1}{4}$
Verl. } Preufs. Courant . . . .	103 $\frac{3}{4}$	—	—	—
} Cassenbillets . . . . .	101 $\frac{1}{2}$	—	—	—
Gold p. Mark fein cölln.	—	—	—	—
Silber 15löth. u. dar. p. do.	—	—	—	—
do. niederhaltig do.	—	—	—	—
<b>Excl. Zinsen.</b>				
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	120	—	—	—
Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt.	100	—	—	—
Actien d. Wiener Bank	928	—	—	—
K. öster. Metall. à 5 pC.	84	—	—	—
K. pr. Staats-Schuld-	—	—	—	—
scheine à 4 $\frac{3}{8}$ in pr. Ct.	72 $\frac{1}{2}$	—	—	—
Dgl. m. Präm.-Scheinen	105	—	—	—

**Gottesdienst.**

Am ersten Feiertage predigen:  
zu St. Thomas: Früh Hr. M. Klinkhardt,  
Mitt. : Gauland,  
Wesp. : D. Goldhorn,  
zu St. Nikolaus: Früh : D. Bauer,  
Mitt. : M. Sterzel,  
Wesp. : M. Simon,

in der Neukirche: Früh Hr. M. Söfner,  
Wesp. : M. Kriß,  
zu St. Petrus: Früh : M. Wolf,  
Wesp. : M. Fritsche,  
zu St. Paulus: Früh : M. Seidel,  
Wesp. : M. Fritsche, An-  
trittspredigt,  
zu St. Johannis: Früh : M. Söfner,

zu St. Georgen: Früh Hr. M. Hänfel,  
Wesp. : Gauland,  
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler,  
Katechese in der Freischule: Hr. Opitz,  
reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Hirzel,  
deutsche Predigt u. Communion.  
Wesp. deutsche Vesp. Stunde.

Am zweiten Feiertage predigen:  
zu St. Thomas: Früh Hr. D. Tzschirner,  
Mitt. : M. Siegel,  
Wesp. : M. Klinkhardt,  
zu St. Nikolaus: Früh : D. Enke,  
Wesp. : M. Küdel,  
in der Neukirche: Früh : M. Söfner,  
Wesp. : Meißner,  
zu St. Petrus: Früh : M. Röbe,  
Wesp. : M. Petrinus,  
zu St. Paulus: Früh : M. Lechner,  
Wesp. : M. Krüger, An-  
trittspredigt,  
zu St. Johannis: Früh : M. Höpffner,  
zu St. Georgen: Früh : M. Hänfel,  
Wesp. : Krebschmar,  
zu St. Jacob: Früh : Bräunig,  
Katechese in der Freischule: Hr. M. Döring,  
reform. Gemeinde: Früh franz. Predigt.

Am dritten Feiertage predigen:  
zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn,  
Wesp. : M. Siegel,  
zu St. Nikolaus: Früh : D. Bauer,  
Mitt. : M. Adler,  
Wesp. : Koark,  
in der Neukirche: Früh : M. Kriß,  
Wesp. : Schödel,  
zu St. Petrus: Früh : M. Wolf,  
Wesp. : M. Röbe,  
zu St. Paulus: Früh : M. Zuckschwerdt,

zu St. Johannis: Früh Hr. M. Höpffner j.,  
zu St. Georgen: Früh : M. Hänfel,  
Wesp. Vesp. Stunde u. Examen  
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler,  
Katechese in der Freischule: Hr. M. Plato,  
reform. Gemeinde: Früh deutsche Vesp. Stunde.  
W d h n e r:  
Hr. M. Küdel und Hr. M. Klinkhardt.

**K i r c h e n m u s i k.**

Heute Nachmittag um 2 Uhr in der  
Thomasikirche:  
Kyrie u. Gloria in excelsis v. Fr. Schneider.

Am ersten Feiertage in der Nikolauskirche:  
Missa, Kyrie und Gloria von Nighini.  
Hymne von Mozart.  
Preis dir, Gottheit, ic.  
Nach der Predigt.  
Sanctus von Nighini.  
Unter der Communion.  
Agnus Dei von Nighini.  
Nachmittags in der Thomasikirche:  
Hymne von Mozart.  
(Wie früh in der Nikolauskirche).

Am ersten Feiertage in der Paulinerkirche:  
Responsorium von Ebers.  
Sanctus von Seidel.

Am zweiten Feiertage in der Thomasikirche:  
Missa, Kyrie und Gloria von Nighini.  
Der Ambrosianische Lobgesang.  
Nach der Predigt.  
Introduction zu dem Oratorio:  
J. Pellegrini — von Naumann.  
Chor von A. Polenz.  
Heilig, heilig ist unser Gott ic.  
Nachmittags in der Nikolauskirche:  
Hymnus Ambrosianus von Haffe.  
(Wie früh in der Thomasikirche.)

Am zweiten Feiertage in der Paulinerkirche: Am dritten Feiertage in der Nikolauskirche:  
Chor von Seyfried: Wie herrlich ist des M o t e t t e.  
Frühlings Pracht ic. Hymnus von Kunath und Reiffiger.

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

Theateranzeigen. Montag, den 19ten: die Schachmaschine, Lustspiel von Beck. Hr. Löwe, Karl Ruf, als Gast.

Dienstag, den 20sten, statt: Ferdinand Cortez: Don Juan, Oper von Mozart.

Anzeige. Das von Madame Cornega für Sonnabend den 17. Mai angekündigte Concert wird nunmehr, eingetretener Hindernisse halber, Mittwoch den 21. Mai statt finden. Billets à 16 Gr. sind am Tage des Concerts Vormittags von halb 9 bis 12 Uhr in der Theater-Casse, Petersstraße Nr. 112, und Nachmittags um 6 Uhr an der Casse im Theater zu bekommen.

\* \* \* Liebhabern der Rechnungswissenschaft erbiethet sich Unterzeichneter gegen einen kleinen Beitrag zum Besten des hiesigen Unterstützungs- und Versorgungs-Vereins für Handlungsbesessene mündlich oder auch schriftlich Anweisung zu geben:

Wie bei jeder Vielfältigung — Multiplication — das Product oder Facit ohne alle Beihülfe anderer Mittel und sogenannter Hülfszahlen sofort ohne Schwierigkeit gefunden und durch angewandte Probe die Richtigkeit desselben nachgewiesen werden kann.

C. L. Blatspiel, Lehrer der Handlungswissenschaft, Nr. 110.

Verkauf. Weine à 5½ bis 12 Gr., Rum von 6½ bis 12 Gr., sind in meinem Logis, Peterstraße No. 75, zu haben.

Heinrich Adolph Hennig.

Süd = Früchte. Der letzte Transport Messinaer Apfelsinen für dieses Frühjahr ist bei mir angekommen und da solche besonders schön fallen, so darf ich mich wohl damit bestens empfehlen und um gütigen Zuspruch höflichst bitten. Ich verkaufe sie sowohl bei ganzen Kisten, als im Einzelnen bis zum Duzend möglichst billig, und auch in den erlaubten Stunden bevorstehender Festtage werde ich damit, so wie mit Citronen, echtem Jamaica-Rum, Cigarren, verschiedenen Sorten Lichter und allen übrigen Materialwaaren gerne aufwarten.

Leipzig, den 15. Mai 1823.

G. H. Wagner, Hallesches Pfortchen No. 327.

Verkauf. Nähnadeln, Stechnadeln, Haarnadeln, Reihnadeln, Schneidernadeln, verkauft im Einzelnen und im Ganzen wohlfeil und in schöner Qualität

Gustav Senf jun., am Markte No. 172. (Stieglitzens Hof.)

## E i n z i g s c h ö n e S a c h e n

### i n E i s e n g u s s

bei  
Gustav Senf junior, am Markte No. 172. (Stieglitzens Hof.)

**Das Allermmodernste in Uhrbändern,**  
garnirt auf alle Art mit Stahl und Bronze, empfiehlt  
Gustav Senf jun., am Markte No. 172. (Stieglitzens Hof.)

**Wohlfeile neue Artikel**  
im Detail = Geschäft

von

Gustav Senf jun., am Markte No. 172. (Stieglitzens Hof.)

Kreuze à la Jeanette von 6 Gr. bis 5¼ Thlr., Chignon-Kämme in Schildpatt ganz neue Façons das Loth zu 1 Thlr. 18 Gr., Chignon-Kämme ausgezeichnet schöne Façon in Horn und Elendsklaue von 8 Gr. bis 1 Thlr. 2 Gr., Seitenkämme von 4½ Gr. bis 6 Gr. das Paar, dergl. von 12 Gr. bis 1 Thlr. 4 Gr. das Paar in Schildkröte, Sonnenschirme von 1¾ Thlr. bis 5½ Thlr., Regenschirme in ganz schwerem Tafft von 5¼ Thlr. — 8 Thlr., Handschuhe von 5¼ Gr. bis 12 Gr. für Damen, dergleichen für Herren von 10 Gr. bis 20 Gr., Damenschuhe von 19 Gr. — 22 Gr. — 1 Thlr. 4 Gr., Damenstiefeln à 1¼ Thlr. u. 1½ Thlr., Italienische Strohhüte in allen Nummern, Pomade von 4 — 10 Gr. der Topf in verschiedenen Gerüchen, darunter welche in Porzellan-Töpfen, Federmesser von 4 — 20 Gr., Rasirmesser zu 8 Gr., Tafelmesser à 5 Gr. das Paar, Taschenmesser 4, 6, 8 Gr., Rasirmesser mit Etuis non plus ultra à 1½ Thlr., Haardle à 3 Gr., Schminke à 4½ — 8 Gr. der Pot, Stahlbügel zu Arbeitstaschen à 8½ und 12 Gr. mit Kette, und viele andere Artikel. Auswärtige Aufträge besorge ich prompt.

Die auserlesensten neuen Stahlmoden für Herren und Damen erhielt  
Gustav Senf jun., am Markte No. 172. (Stieglitzens Hof.)

Gesucht wird zu Johanni ein Kindermädchen, welches mit Kindern gut umzugehen weiß und damit Reinlichkeit und ein freundliches Betragen verbindet; nur solche haben sich zu melden Nikolai kirchhof Nr. 764, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist von jetzt an Studirende in Nr. 177 eine Erkerstube 2 Treppen hoch außer den Messen; desgl. zu Johanni eine Stube nebst Alkoven außs ganze Jahr. Näheres parterre daselbst zu erfragen.

**Thorzettel vom 16. Mai.**

<b>Grimma'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	<b>Vormittag.</b>	
Gestern Abend.		Die Hamburger reitende Post	7
Hr. Pastor Contius, v. Rahmsdorf, b. Fenthol	8	<b>Nachmittag.</b>	
Hr. Dr. Langguth, v. Annaburg, b. Barth	9	Hr. Direkt. Uhlemann, v. Belzig, in der Sonne	3
<b>Vormittag.</b>		<b>Kanstädter Thor.</b>	<b>U.</b>
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. v. Carlowitz,		Gestern Abend.	
von Dresden, pass. durch	5	Hr. Prof. Schulze, v. Gotha, b. Wittwe Schulze	6
Die Dresdner reitende Post	6	Hr. Prof. Schulze, v. Jena, im silbernen Bär	8
Dem. Fröhlich, Opersäng. v. Wien, im Birnbaum	11	<b>Vormittag.</b>	
<b>Nachmittag.</b>		Die Frankfurter reitende Post	5
Hr. Syndicus Krüger, v. Gottbus, pass. durch	3	<b>Nachmittag.</b>	
<b>Halle'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	Hr. v. Bourgoing, k. franz. Legations-Secretär	
Gestern Abend.		am k. preuß. Hofe, als Courier, v. Paris, p. d. 3	
Hr. v. Bonusout, a. Petersburg, pass. durch	8	<b>Peters Thor.</b>	<b>U.</b>
Die Dessauer fahrende Post	11	<b>Vormittag.</b>	
Die Berliner fahrende Post	12	Hr. Act. Gottschalk, v. Wiesenburg, b. Trautmann	11